

Wohn- und Geschäftsviertel am Bahnhof in Donauwörth

Auslober:

Große Kreisstadt Donauwörth

Vorprüfung:

Moser & Rott, Nördlingen

Wettbewerbsart:

Einstufiger städtebaulicher Ideenwettbewerb als Einladungswettbewerb

Beteiligung:

5 eingeladene Teilnehmer

Termine:

Abgabetermin 11. 09. 2001
Preisgerichtssitzung 28. 09. 2001

Fachpreisrichter:

Günter Maurer, MR, Ob. Baubeh. München (Vors.)
Prof. Hubert Schulz, Augsburg
Wolfgang Obel, Donauwörth
Kay Wannick, Stadtbaumeister, Donauwörth

Sachpreisrichter:

Dr. Alfred Böswald, Oberbürgerm., Donauwörth
Kurt Benedicter, Bürgermeister, Donauwörth
Marc Krüger, Deutsche Bahn, München
Gerhard Stolzenberger, SIEGAU

1. Preis (DM 15.000,-):

Morpho-Logic, München
Ingrid Burgstaller · Michael Gebhard
Mitarbeit: Günter Bodenbarg

2. Preis (DM 9.000,-):

Planungsgemeinschaft Zwischenräume,
München
Brigitte Henning · Roswitha Nähbauer
Mechthild Siedburg-Landherr
Mitarbeit: Boyan Groys
L.Arch.: Barbara Weihs

3. Preis (DM 6.000,-):

Werkgemeinschaft Rosenheim
Peter Schweiker
Mitarbeit: Christoph Fuchs

Wettbewerbsaufgabe:

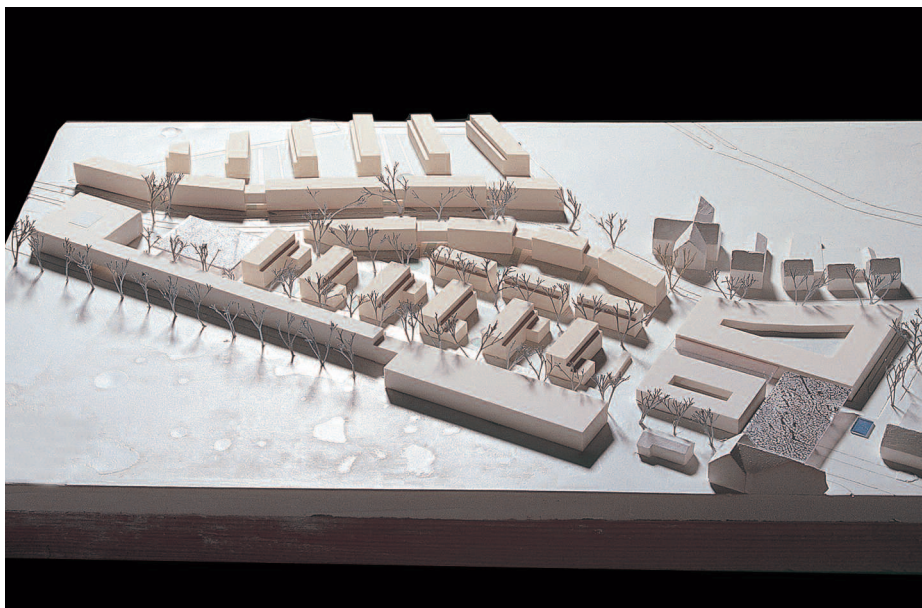
Die Stadt Donauwörth führt zur Zeit im Bereich des Bahnhofsareals verschiedene Maßnahmen zur städtebaulichen Neuordnung und Neugestaltung durch.

Als erster Schritt werden dabei der Busbahnhof und der Bahnhofsvorbereich umgestaltet und westlich des Bahnhofsgebäudes ein Parkhaus für Bahnbenutzer mit ca. 200 Plätzen errichtet. Über diese kurzfristig zu realisierende Maßnahmen hinausgehend, plant die Stadt Donauwörth die Entwicklung des östlich des Bahnhofs angrenzenden Stadtviertels mit einer Gesamtfläche von ca. 4,7 ha.

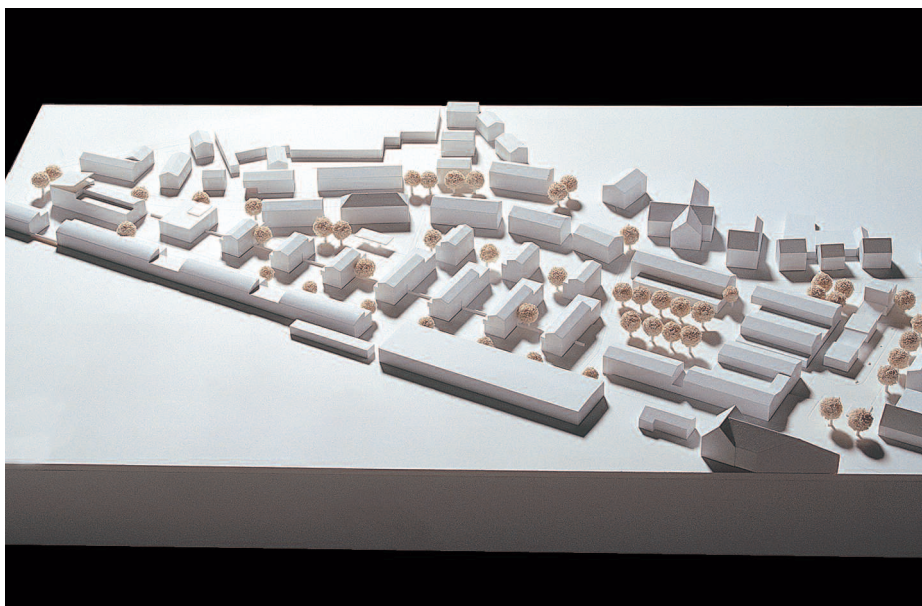
Das Plangebiet stellt für die Stadt Donauwörth durch die Nähe zur historischen Altstadt einen sehr sensiblen Bereich dar, der ein hohes Potenzial besitzt und daher für eine Mischnutzung aus Wohnen, Handel und Gewerbe vorgesehen ist. Außerdem soll das Areal, welches durch den Bahnhof auch als „Tor zur Innenstadt“ bezeichnet werden kann, wichtige Funktionen im Stadtgefüge übernehmen und den eigentlichen Kernstadtbereich adäquat abrunden.

Preisgerichtsempfehlung:

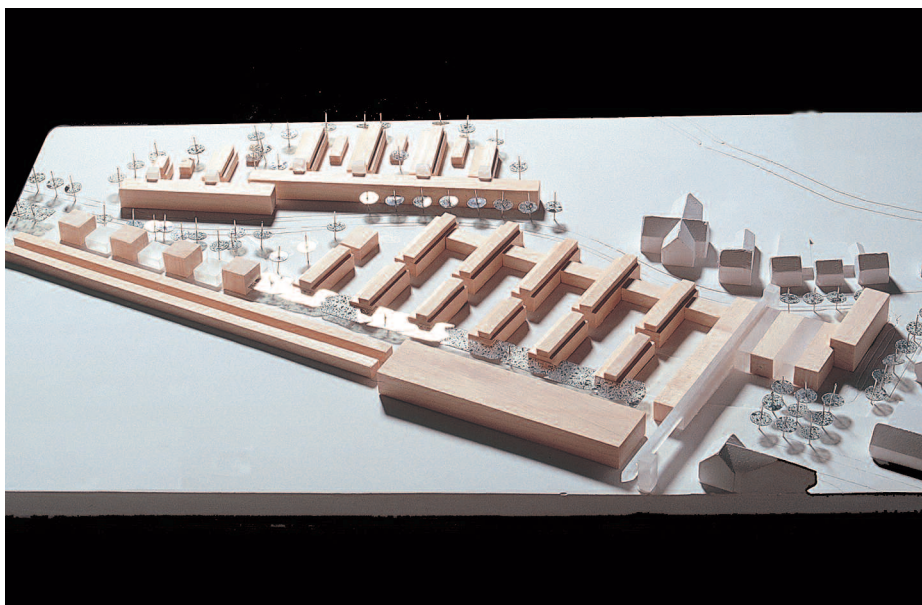
Das Preisgericht empfiehlt der Stadt Donauwörth, die Entwicklung des Bahnhofsviertels im Sinne des Wettbewerbsergebnisses weiter zügig voran zu bringen und den Gewinner des 1. Preises mit der weiteren städtebaulichen Planung zu beauftragen.



1. Preis: Morpho-Logic, München



2. Preis: Planungsgemeinschaft Zwischenräume, München



3. Preis: Werkgemeinschaft Rosenheim